

Der,  
der mit seinen Händen arbeitet,  
ist ein Arbeiter.

Der,  
der mit seinen Händen und mit seinem Kopf arbeitet,  
ist ein Handwerker.

Der,  
der mit seinen Händen, seinem Kopf und seinem Herzen arbeitet,  
ist ein Künstler

*Franz von Assisi*

In jedem Schüler steckt ein Künstler. Und das grundsätzlich, auch wenn es zunächst nicht den Anschein hat. Der Pinselstrich ist unsauber, die Schere schneidet nicht treffsicher, sondern rutscht gar oft daneben. Dürfen wir auch jenen Schüler einen Künstler nennen, der stundenlang vor seinem leeren Zeichenblatt sitzt, bis er schlussendlich das Motiv eines Mitschülers abzeichnet? Und wie ist das mit dem flotten Dreizehnjährigen, der zu Beginn einer jeden Kunststunde energisch betont, eigentlich »keinen Bock auf den Babykram« zu haben – steckt auch in ihm ein Künstler? Die Antwort ist ja. Sein schlummerndes Talent zu wecken ist nunmehr die spezielle »Kunst« des Lehrers.

Dazu benötigt dieser Lehrer zweierlei. Voraussetzung sind eigenes Engagement und Freude an künstlerischem Gestalten. Ansprechende Motive und Arbeitstechniken, die sich in besonderem Maße für den Kunstunterricht an Schulen eignen, sorgen für Freude am Tun. Die Vorschläge in diesem Band sind mehrfach in der Praxis an Haupt- und Förderschule erprobt worden. Die schönen Ergebnisse zeigen, mit wieviel Freude die Schüler ihr kreatives Potential ausgeschöpft haben. Experimente mit Formen und Farben, Ausprobieren verschiedener Techniken, Suche nach eigenen Ausdrucksformen: alle sind in den Bann der Kunst gezogen worden, auch die anfangs Lustlosen oder Skeptischen. Schließlich ist für jeden etwas dabei, was ihm besonders liegt: der Grobmotoriker findet Freude am »Aalen in Farbe«, der von Ideen nicht »bedrängte« Schüler kann sich aus den Kopiervorlagen

Denkanstöße holen, der coole Kunstmuffel findet an »schrägen« Wandgestaltungen und Graffitis Freude.

Die Vorschläge werden je nach Anspruch, Voraussetzung, Schulstufe und Interessenlage der Schüler modifiziert. Der Kunstlehrer findet in diesem Heft ein unerschöpfliches Reservoir an Möglichkeiten. Abbildungen und Schritt-für-Schritt-Erläuterungen sind eine wertvolle Hilfe, nicht nur für den fachfremd Unterrichtenden!

Die vorgestellten Kunstideen begeistern Mädchen und Jungen gleichermaßen. Sie bringen Farbe in Schulflure, Klassen- und Kinderzimmer. Sie wirken als dekorativer Blickfang. Einige Kunstwerke eignen sich auch als Geschenke für diverse Gelegenheiten oder Feste im Jahreskreis.

Viel Freude und Erfolg beim Malen und Werken wünschen

Melanie Meinhart & Katja Stach

